



GEMEINDE VIERKIRCHEN

AUSZÜGE AUS DER NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 05.06.2025
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:13 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses
Vierkirchen

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Bekanntgabe nichtöffentlicher Gemeinderatsbeschlüsse
- 2 Information über den Tätigkeitsbericht der Fachstelle Wohnen zur ^{GL/012/2025} Verhinderung von Obdachlosigkeit des Caritasverbandes der Erzdiözese München Freising e.V.
- 3 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 4 Anfragen des Gemeinderates

Frageviertelstunde für Bürgerinnen und Bürger

Erster Bürgermeister Harald Dirlenbach eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Bekanntgabe nichtöffentlicher Gemeinderatsbeschlüsse

In TOP 8 des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung am 08.05.2025 stimmte der Gemeinderat dem Ausbau der Jugendsozialarbeit an der Grundschule Vierkirchen mit 19,5 Stunden ab dem 01.01.2026 zu.

Außerdem wurde dem Gremium ein Entwässerungskonzept für den Bebauungsplan „Pasenbach zwischen der Kreisstraße und der Barth-/Rita-Mayr-Straße“ durch einen Mitarbeiter des Büros Mayr Ingenieure vorgestellt.

Der Auftrag über die heizungstechnischen Installationen am Anbau des Bauhofs wurde an die Firma Lechner Haustechnik GmbH aus Markt Indersdorf erteilt.

2 Information über den Tätigkeitsbericht der Fachstelle Wohnen zur Verhinderung von Obdachlosigkeit des Caritasverbandes der Erzdiözese München Freising e.V. - Jahresbericht 2024

Die Fachstelle Wohnen hat uns Ihren Jahresbericht für das Jahr 2024 übermittelt.

Die Fachstelle Wohnen zur Verhinderung von Obdachlosigkeit wurde im Jahr 2020 gegründet und ihre Tätigkeit bereits mehrmals vorgestellt.

Die Gemeinde Hilgertshausen-Tandern hat sich am 01.03.2024 als neues Mitglied der Fachstelle angeschlossen.

Wie bereits in den Vorjahren haben die Anfragen nach Beratung durch die Fachstelle Wohnen merklich zugenommen. Waren es im Jahr 2023 noch 57 Haushalte, die das Beratungsangebot angenommen haben so nutzten im Jahr 2024 bereits 74 Haushalte das Angebot, das entspricht einer Zunahme von 30 %.

Neben der generellen steigenden Nachfrage nimmt ebenso die Komplexität der Fälle zu. Nur wenige hilfeschuchende Haushalte kommen mit einer klaren Problemlage und einem singulären Unterstützungs- bzw. Lösungsbedarf in die Beratung. Der Großteil der Hilfesuchenden kommt mit sogenannten Multiproblemlagen. und die Schwierigkeiten im Mietverhältnis sind die sprichwörtliche Spitze des Eisbergs.

Durch soziale und/oder finanzielle Schwierigkeiten, nicht erlernte Kenntnisse und Fähigkeiten und fehlende Ressourcen multiplizieren sich die Probleme. Der drohende Verlust des Wohnraums motiviert die Haushalte sich letztendlich Hilfe zu suchen.

Die Fachstelle Wohnen unterstützt die Betroffenen um eine langfristige Sicherung des Wohnraums zu ermöglichen, möglichst alle Problemlagen zu bearbeiten, gemeinsam mit den Hilfesuchenden Problemlösungsstrategien zu entwickeln, Wissen zu vermitteln und bei Bedarf an spezialisierte Hilfsangebote anzubinden.

Ebenso steigt der Bedarf an Nachsorge in der Beratung um durch langfristige Stabilisierung und Verfestigung der erlernten Kompetenzen den erneuten drohenden Wohnraumverlust zu vermeiden.

Im gesamten Jahr 2024 wurden insgesamt 74 Haushalte beraten. 66 Haushalte haben eine persönliche Beratung im Caritas-Zentrum in Anspruch genommen. 8 Haushalte wurden in ein- oder mehrmaligen Telefonaten oder schriftlich per E-Mail beraten.

Erfreulicherweise konnte in fast allen Fällen eine Obdachlosigkeit abgewendet werden; lediglich in sieben Fällen musste der Haushalt in eine Notunterkunft bzw. Pension umziehen. Vier der Haushalte konnten im laufenden Beratungsprozess die Notunterkunft bzw. Pension wieder verlassen.

Bei den Ergebnissen der Beratung sind lediglich Haushalte aufgeführt, deren Beratung zum Jahresende 2024 bereits abgeschlossen war.

Aus dem Gemeindebereich Vierkirchen beanspruchten 2 Haushalte die Beratung der Fachstelle Wohnen, davon ein Haushalt schriftlich oder telefonisch sowie ein Haushalt persönlich.

Seit dem Beitritt zur Fachstelle Wohnen mussten durch die Gemeinde Vierkirchen keine neuen Personen in der Notunterkunft untergebracht werden. Die drohende Obdachlosigkeit konnte Dank der Fachstelle immer abgewendet werden.

Zur Kenntnis genommen

3 Mitteilungen des Bürgermeisters

Die Wiedereröffnungsfeier der Bücherei am 9. Mai 2025 war gut besucht und wurde sehr gut vom Bücherei-Team organisiert. Zahlreiche Besucher wohnten der Veranstaltung bei und besichtigten anschließend die Räume.

Die Naturbadsaison wurde am 24. Mai 2025 eröffnet. Derzeit lasse das Wetter noch zu wünschen übrig. Man hoffe aber auf eine sonnige und warme Saison.

4 Anfragen des Gemeinderates

GR Drexler kündigt einen Fragenkatalog zur Vorgehensweise bezüglich der Platzvergabe im Kinderhort für das kommende Schuljahr an. Der Vorsitzende will für die Beantwortung der Fragen die dafür Verantwortlichen des zuständigen Trägers (Zweckverband Jugendarbeit) für die nächste Sitzung einladen.

GR Wiesent bittet darum, den Bauhof zu beauftragen, die Lampen entlang des Weges am Naturbad freizuschneiden, da die Lichtquellen fast vollständig zugewachsen seien. Der Bürgermeister wird dies weitergeben.

GR Wiesent teilt mit, dass er zum 31.07.2025 sein Mandat als Gemeinderat aus persönlichen Gründen niederlegen wird. Der Vorsitzende sowie das ganze Gremium nehmen dies zur Kenntnis. Die Verwaltung werden die erforderlichen Schritte einleiten.

Frageviertelstunde für Bürgerinnen und Bürger

./.

Erster Bürgermeister Harald Dirlenbach schließt die Sitzung des Gemeinderates um 19:13 Uhr.

Vierkirchen, 03.07.2025

gez.
Harald Dirlenbach
Erster Bürgermeister

gez.
Andrea Bestle
Schriftführung